

AFC

AFC Public Services

NEWSLETTER

*Organisation gestalten. Politik begleiten.
Märkte analysieren.*

**Sehr geehrte Damen und Herren,**

im Fokus dieser Ausgabe stehen unter anderem unsere neu gewonnenen Projekte. Dazu gehören die Evaluation der novellierten Gebührenordnung für Tierärztinnen und Tierärzte (GOT), die strategische Weiterentwicklung von WING sowie die Aktualisierung der Finanzierung der Landesaufgaben bei der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen.

Auch darüber hinaus hat sich in den vergangenen Monaten einiges getan: Wir konnten Projekte erfolgreich abschließen und wurden erneut als „Beste Unternehmensberatung“ im Bereich Agrar, Nahrungsmittel und Getränke ausgezeichnet. Zudem verstärkt Lisa-Marie Meyer seit März das Team der AFC Public Services als Analytistin.

Wir wünschen Ihnen eine interessante Lektüre und freuen uns auf den weiteren Austausch mit Ihnen.

Ihr AFC Public Services Team

NEUE PROJEKTE**AFC mit der Evaluation der Novellierung der Gebührenordnung für Tierärztinnen und Tierärzte (Tierärztegebührenordnung - GOT) beauftragt**

Im Auftrag des Bundesministeriums für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat (BMLEH) führt die AFC Public Services GmbH gemeinsam mit Herrn Dr. Joachim Wiedner (Leiter des Veterinäramtes Rotenburg (Wümme)) die Evaluation der GOT durch.

Der ständige Wandel der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen für tierärztliche Betriebe bedingt eine regelmäßige Überprüfung der GOT. Vor diesem Hintergrund ist es das Ziel des Projekts, den strukturellen und finanziellen Reformbedarf zu prüfen. Dies beinhaltet auch, die Vollständigkeit des Leistungskatalogs abzuschätzen, die Angemessenheit der Höhe kritischer Gebührensätze zu analysieren und sachgerechte Vorschläge zu unterbreiten.

Weitere Informationen zur GOT-Evaluierung sowie zum methodischen Vorgehen finden Sie auf unserer [Homepage](#).

Kontakt: [Elisabeth Gerwing](#)

Aktualisierung der Finanzierung der Landesaufgaben bei der

Die AFC Public Services wurde vom Land Nordrhein-Westfalen beauftragt, die Höhe der Maßnahmen- und Fallpauschalen sowie der Versorgungsmehrbelastungen und Personalkosten der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen (LWK) zu überprüfen und zu aktualisieren. Grundlage ist die seit dem 01.01.2019 gültige Finanzierungsvereinbarung.

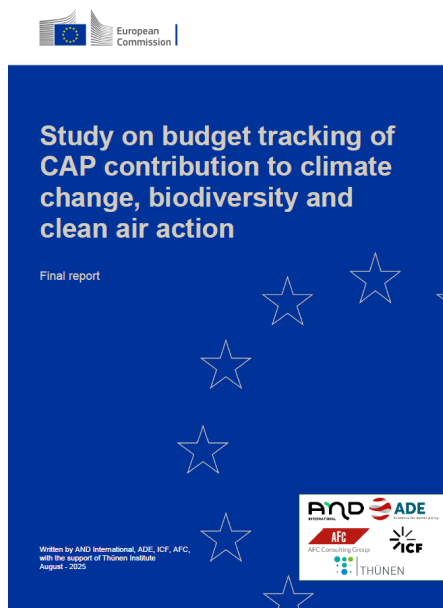
Im Projekt werden Pauschalen und Landesinitiativen evaluiert sowie die von der LWK an das Land abzuführenden Erlöse überprüft. Ziel ist eine transparente, aktuelle und bedarfsgerechte Finanzierung der von der LWK wahrgenommenen Landesaufgaben.

Kontakt: [Nicolas Heinrich](#)

VERÖFFENTLICHUNGEN

Abschlussbericht zur DG-Agri Studie

„Study on budget tracking of CAP contribution to climate change, biodiversity and clean air action Study on budget tracking of CAP contribution to climate change, biodiversity and clean air action“ vorgelegt



Die Generaldirektion Landwirtschaft und ländliche Entwicklung (DG AGRI) der Europäischen Kommission hat eine Studie zur Weiterentwicklung der Methodik zur Budgetkennzeichnung („budget tracking“) im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) beauftragt. Die AFC war Bestandteil des international zusammengesetzten Beraterteams, dessen Abschlussbericht jüngst veröffentlicht wurde.

Die Europäische Kommission hat sich verpflichtet, die Verwendung öffentlicher Mittel für Klima, Biodiversität und saubere Luft systematisch zu erfassen. Die bislang eingesetzten Verfahren zur Nachverfolgung der GAP-Ausgaben weisen jedoch einige Schwächen auf. Die vorliegende Studie entwickelt daher Empfehlungen für alternative

methodische Ansätze.

Im Mittelpunkt steht ein Ansatz, der von den landwirtschaftlichen Praktiken ausgeht, die den einzelnen GAP-Interventionen zugrunde liegen, und ihre Auswirkungen auf Umwelt und Klima bewertet. Dadurch lässt sich die Mittelverwendung deutlich feiner aufschlüsseln als mit der derzeitigen Methodik; zugleich kann wissenschaftliche Evidenz stärker einbezogen und eine größere Kohärenz zwischen verschiedenen Nachverfolgungsmethoden erreicht werden. Gleichwohl bestehen Grenzen: Die Wirkungen sämtlicher GAP-Interventionen auf EU-Ebene mit einer zugleich jährlich reproduzierbaren Methodik zu erfassen, bleibt eine erhebliche Herausforderung.

Der Abschlussbericht kann [hier](#) abgerufen werden.

Kontakt: [Lena Kampa](#)

AFC auf der bpt-INTENSIV Kleintier



Am 27./28. Februar 2026 fand in Bielefeld die bpt-INTENSIV Kleintier statt. Im Rahmen der zweitägigen Fachmesse stellte der AFC-Geschäftsführer Nicolas Heinrich die Ziele und Inhalte der aktuellen Evaluierung der Novellierung der GOT vor. Zudem nahm er an der Podiumsdiskussion zum Thema „GOT-Evaluierung 2026 – wohin geht die Reise?“ teil.

Kontakt: [Nicolas Heinrich](#)

Bildquelle: bpt/Jan Rathke

NEUIGKEITEN

Lisa-Marie Meyer als neue Analystin bei der AFC Public Services



Lisa-Marie Meyer verstärkt seit dem 1. März 2026 das Team der AFC Public Services. Sie bringt ein fundiertes fachliches Profil aus ihrem Bachelorstudium der Agrarwissenschaften sowie ihrem Masterstudium Agricultural and Food Economics (AFECO) an der Universität Bonn mit, in dem sie sich insbesondere auf Agrarpolitik sowie Markt- und Konsumforschung konzentrierte.

Bereits im ersten Mastersemester absolvierte Frau Meyer ein Praktikum bei der AFC im

Bereich Public Services und gewann dabei erste Einblicke in die Projektarbeit. Anschließend arbeitete sie in verschiedenen Forschungsprojekten am Institut für Lebensmittel- und Ressourcenökonomik der Universität Bonn und vertiefte dabei ihre Kompetenzen in der Anwendung qualitativer und quantitativer Forschungsmethoden sowie in Datenanalysen.

Kontakt: [Lisa-Marie Meyer](#)

AFC-Issue-Monitor Report 2026: Lieferkette im Stresstest – Risiken erkennen, Resilienz stärken

Rohwarenverfügbarkeit und Produktsicherheit zählen aktuell zu den größten Herausforderungen der Lebensmittelbranche. Anfällige Lieferketten, klimabedingte Ernteauffälle sowie steigende Anforderungen von Politik, Handel und Verbrauchern erhöhen den Druck auf Unternehmen spürbar. Ein proaktives Lieferanten- und Qualitätsmanagement wird damit zum entscheidenden Wettbewerbsfaktor.



Für den AFC Issue Monitor Report 2026 hat AFC Risk & Crisis Consult rund 1.700 kritische Veröffentlichungen ausgewertet und zeigt, warum Unternehmen ihre Beschaffungsstrategien jetzt neu ausrichten sollten.

Den vollständigen Report finden Sie [hier](#).

Kontakt: [Lena Meinders](#)

AFC ist auch 2026 "Beste Unternehmensberatung" im Bereich Agrar, Nahrungsmittel und Getränke



Im Rahmen einer Untersuchung von Beratungsunternehmen durch das Wirtschaftsmagazin brandeins und die Marktforschungsexperten von statista wurde die AFC Consulting Group in den letzten 10 Jahren wiederholt mit dem Qualitätssiegel „BESTE UNTERNEHMENSBERATER“ für den Bereich "Agrar, Nahrungsmittel und Getränke" ausgezeichnet.

Daneben freuen wir uns über eine Reihe weiterer aktueller Spitzen-Bewertungen, nicht nur von Mandanten bei Google. Das Karriereportal Kununu zeichnet die AFC regelmäßig als "Top Company" aus und sieht die AFC als Arbeitgeber bei der Gehaltszufriedenheit unter den Top-3-Prozent. Das Handelsblatt zeichnete die AFC soeben als einen der besten Arbeitgeber unter den Unternehmensberatungen aus.

Alle diese Auszeichnungen bestätigen die besondere Qualität des Arbeitens mit und bei der AFC. Danke an alle, die uns ihr Vertrauen

schenken!

STELLENANZEIGEN

Gesucht Praktikant (m/w/d)

Die AFC Public Services GmbH bietet regelmäßig die Möglichkeit eines Praktikums für



3 Monate.

Interesse? [Hier](#) geht's zur Stellenausschreibung Praktikant (m/w/d).

E-Mail: bewerbung@afc.net

LASSEN SIE UNS IN VERBINDUNG BLEIBEN



Ihr Ansprechpartner - Nicolas Heinrich

Geschäftsführer und Managing Director
der Public Services GmbH

E-Mail: nicolas.heinrich@afc.net

MANAGING YOUR SUCCESS SINCE 1973



AFC PUBLIC SERVICES GMBH

Dottendorfer Straße 82 • 53129 Bonn
Telefon: +49 228 98579-0 • info@afc-ps.de

Sitz der Gesellschaft: Bonn, eingetragen: AG Bonn HRB
18948

Geschäftsführer: Prof. Dr. Otto A. Strecker, Anselm Elles,
Dr. Michael Lendle, Nicolas Heinrich

TIME FOR A CHANGE

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr zugestellt haben möchten, klicken Sie bitte [hier](#).

[Impressum](#) | [Datenschutz](#)